

Presse-Information

Claude Ramu, Weinbauer und Kellermeister der Domaine du Centaure, gewinnt den « Sanglier de bronze »

Die Preisverleihung der 10. Ausgabe der Sélections des vins de Genève fand am 18. Juni im Hôtel de Ville statt, im zahlreich erschienenen Publikum insbesondere viele Persönlichkeiten aus Gastronomie, Hotellerie und Weinbau.

Regierungsrat Robert Cramer, Vorsteher des Landwirtschaftsdepartements, Daniel Sulliger, Präsident der Vereinigung der Genfer Weinbauorganisationen und der Önologe des Kantons Alexandre de Montmollin überreichten bei diesem Anlass Claude Ramu von der Domaine du Centaure in Dardagny den « Sanglier de bronze », das bronzene Wildschwein, für den Wein, der die höchste Punktezahl erzielte und mit einer Goldmedaille ausgezeichnet wurde. Es handelt sich um die rote Assemblage „Légende“ von 2007. Erwähnenswert auch, dass diese Ehre der Domaine du Centaure bereits 2007 für einen Scheurebe zuteil wurde.

Der weisse Sauvignon 2008 "Bois de Turretin" der Domaine du Château des Bois wurde mit dem « Marcassin de bronze », dem bronzenen Frischling ausgezeichnet, dem Studenten-Preis der Hotelfachschule Genf. Den Presse-Preis – die Radierung eines Steinmarders – gewann Christian Sossauer von der Domaine des Pendus in Satigny für seinen Muscat 2008.

63 Genfer Einkellerer präsentierten insgesamt 533 Weine, 59 davon gewannen eine Goldmedaille. Sämtliche Trophäen sind das Werk des international bekannten Genfer Tierkünstlers Robert Hainard.

Die Liste aller Goldmedaillengewinner dieser 10. Ausgabe kann auf der Homepage eingesehen werden: www.lesvinsdegeneve.ch.

